



Antrag auf Mitgliedschaft

Hiermit beantrage ich die Aufnahme in die
St. Sebastian-Schützenbruderschaft Nordborchen 1840 e.V.

Name: _____ Vorname: _____ geb.: _____

PLZ: _____ Wohnort: _____ Straße: _____

Es besteht bereits eine Mitgliedschaft bei der Bruderschaft _____ seit _____
(Bescheinigung der Bruderschaft bitte beifügen)

Schiessabteilung

Hiermit beantrage ich auch die Aufnahme als aktives / passives Mitglied für die Schiessabteilung der St. Sebastian-Schützenbruderschaft Nordborchen 1840 e.V.

Ich erkläre mich mit meiner Unterschrift unter diesen Antrag bereit, dass ich mich zum Inhalt der Satzung der St. Sebastian-Schützenbruderschaft 1840 e.V. und damit auch zum Status des Bundes der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften (BHDS) bekenne. Ich erkläre mich ferner damit einverstanden, dass meine Mitgliedsdaten gemäß dem Anhang dieses Antrags zum Zwecke der Geschäftsführung in einer EDV-gestützten Datenbank verarbeitet werden, sowie aus Verwaltungszwecken an den BHDS gemeldet werden. Die aktuelle Fassung der Satzung ist auf der Homepage der Schützenbruderschaft (www.stsebastian.de) zu finden.

Aufgenommen durch _____ Unterschrift _____
(bei Minderjährigen: Unterschrift des Erziehungsberechtigten)

SEPA Lastschriftverfahren

Hiermit ermächtige ich die St. Sebastian-Schützenbruderschaft Nordborchen 1840 e.V. bis auf Widerruf den von der Mitgliederversammlung festgelegten Jahresbeitrag einmal jährlich bei der folgenden Bankverbindung einzuziehen

Name des Kontoinhabers: _____ Geldinstitut: _____
(nur wenn abweichend von oben)

BIC /BLZ: _____ IBAN/Konto-Nr.: _____

Sollte mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweisen, besteht seitens des kontoführenden Geldinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung

Nordborchen, den _____ Unterschrift des Kontoinhabers: _____

Wird vom Verein ausgefüllt:

Eingangsdatum: _____ Mitglieds-Nr.: _____ Gruppe: _____



Auszug Datenschutzerklärung

Dieser Auszug unserer Datenschutzerklärung klärt Sie über die Art, den Umfang und Zweck der Verarbeitung von personenbezogenen Daten (nachfolgend kurz „Daten“) innerhalb der Mitgliederverwaltung, der Durchführung des Sport- und Spielbetriebes, des Onlineangebotes und der mit ihm verbundenen Webseiten, Funktionen und Inhalte sowie externen Onlinepräsenzen, wie z.B. mobile Applikationen und Social-Media Profile auf (nachfolgend gemeinsam bezeichnet als „Onlineangebot“). Im Hinblick auf die verwendeten Begrifflichkeiten, wie z.B. „Verarbeitung“ oder „Verantwortlicher“ verweisen wir auf die Definitionen im § 4 Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG).

Die vollständige Datenschutzerklärung finden Sie auf unserer Website [www.stsebastian.de / Home / Datenschutzerklärung](http://www.stsebastian.de/Home/Datenschutzerklärung)

Verantwortlicher

St. Sebastian-Schützenbruderschaft 1840 e.V., Geschäftsführer Christian Thebille, D-33178 Borchen, Schützenstraße 8
Mailadresse: gefue at stsebastian.de, Tel: 05251 5439166

Arten der verarbeiteten Daten

- Bestandsdaten (z.B., Namen, Adressen).
- Kontaktdaten (z.B., E-Mail, Telefonnummern).
- Zahlungsdaten (z.B. Bankverbindungen)
- Inhaltsdaten (z.B., Texteingaben, Fotografien, Videos).

Als Mitglied des Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften e.V. ist der Verein verpflichtet, seine Mitglieder an den Verband zu melden. Übermittelt werden dabei: **Anrede, Vorname, Name, Anschrift, Geburtsdatum, Eintrittsdatum, Austrittsdatum und Vereinsmitgliedsnummer (sonstige Daten)** bei Mitgliedern mit besonderen Aufgaben (z.B. Vorstandsmitglieder) die vollständige Adresse mit Telefonnummer, E-Mail-Adresse sowie der Bezeichnung ihrer Funktion im Verein. Die namentliche Mitgliedermeldung erfolgt über ein internetgestütztes Programmsystem. Mit dem Beitritt erklärt sich das Mitglied einverstanden, dass die im Zusammenhang mit der Mitgliedschaft benötigten personenbezogenen Daten unter Berücksichtigung der Vorgaben des kirchlichen Datenschutzgesetzes KDG für den Verein erhoben, verarbeitet und genutzt werden.

Ohne dieses Einverständnis kann eine Mitgliedschaft nicht begründet werden.

Maßgebliche Rechtsgrundlagen

Nach Maßgabe des § 15 KDG teilen wir Ihnen die Rechtsgrundlagen unserer Datenverarbeitungen mit. Sofern die Rechtsgrundlage in der Datenschutzerklärung nicht genannt wird, gilt Folgendes: Die Rechtsgrundlage für die Einholung von Einwilligungen ist § 6 Abs. 1 lit. b KDG und § 8 KDG, die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Erfüllung unserer Leistungen und Durchführung vertraglicher Maßnahmen sowie Beantwortung von Anfragen ist § 6 Abs. 1 lit. c KDG, die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Erfüllung unserer rechtlichen Verpflichtungen ist § 6 Abs. 1 lit. d KDG und die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen ist § 6 Abs. 1 lit. g KDG. Für den Fall, dass lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person eine Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich machen, dient § 6 Abs. 1 lit. e KDG als Rechtsgrundlage.

Mit dem Beitritt erklärt sich das Mitglied einverstanden, dass Fotos von Veranstaltungen der Bruderschaft, auf denen das Mitglied abgebildet ist, im Rahmen von Veröffentlichungen der Bruderschaft, z.B. auf der Homepage oder in Festschriften veröffentlicht werden. Jedes Mitglied hat das Recht, der Veröffentlichung zu widersprechen, es sei denn, die Veröffentlichung wäre nach § 23 Abs. 1 Nr. 3 KUG, Gesetz betreffend das Urheberrecht an Werken der bildenden Künste und der Photographie, keiner besonderen Einwilligung bedürfen.

Zusammenarbeit mit Auftragsverarbeitern und Dritten

Sofern wir im Rahmen unserer Verarbeitung Daten gegenüber anderen Personen und Unternehmen (Auftragsverarbeitern oder Dritten) offenbaren, sie an diese übermitteln oder ihnen sonst Zugriff auf die Daten gewähren, erfolgt dies nur auf Grundlage einer gesetzlichen Erlaubnis (z.B. wenn eine Übermittlung der Daten an Dritte, wie an Zahlungsdienstleister, gem. § 6 Abs. 1 lit. c KDG zur Vertragserfüllung erforderlich ist), Sie eingewilligt haben, eine rechtliche Verpflichtung dies vorsieht oder auf Grundlage unserer berechtigten Interessen (z.B. beim Einsatz von Beauftragten, Webhostern, etc.). Sofern wir Dritte mit der Verarbeitung von Daten auf Grundlage eines sog. „Auftragsverarbeitungsvertrages“ beauftragen, geschieht dies auf Grundlage des § 29 KDG.

Rechte der betroffenen Mitglieder

Widerspruchsrecht: Sie können der künftigen Verarbeitung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des § 23 KDG jederzeit widersprechen. Der Widerspruch kann insbesondere gegen die Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung erfolgen.

Widerrufsrecht: Sie haben das Recht, erteilte Einwilligungen gem. § 8 Abs. 6 KDG mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Auskunftsrecht: Sie haben das Recht, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob betreffende Daten verarbeitet werden und auf Auskunft über diese Daten sowie auf weitere Informationen und Kopie der Daten entsprechend § 17 KDG.

Recht auf Berichtigung: Sie haben entsprechend § 18 KDG das Recht, die Vervollständigung der Sie betreffenden Daten oder die Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen Daten zu verlangen.

Recht auf Löschung und Einschränkung der Verarbeitung: Sie haben nach Maßgabe des § 19 KDG das Recht zu verlangen, dass betreffende Daten unverzüglich gelöscht werden, bzw. alternativ nach Maßgabe des § 20 KDG eine Einschränkung der Verarbeitung der Daten zu verlangen.

Recht auf Datenübertragbarkeit: Sie haben das Recht zu verlangen, dass die Sie betreffenden Daten, die Sie uns bereitgestellt haben nach Maßgabe des § 22 KDG zu erhalten und deren Übermittlung an andere Verantwortliche zu fordern.

Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsicht: Sie haben ferner gem. § 48 KDG das Recht, eine Beschwerde bei der zuständigen kirchliche Datenschutzaufsicht

Katholische Datenschutzzentrum,

Brackeler Hellweg 144, 44309 Dortmund

Tel.: 0231/13 89 85-0, Fax: 0231/13 89 85-22,

E-Mail: info[at]kdsz.de

einzureichen.